

I  
01  
Herrn Nemitz

**Prüfantrag Drucksache Nr.: 00482/2022 der CDU/FDP-Fraktion  
Betreff: Steueraufkommen - Gewerbesteuer**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtvertretung möge beschließen:  
Der Oberbürgermeister wird gebeten zu prüfen, welche konkreten finanziellen Auswirkungen eine Reduzierung des Gewerbesteuerhebesatzes in der Landeshauptstadt Schwerin von 450 auf 400 für das Jahr 2022 und folgende zur Folge hätte.

Aufgrund des vorstehenden Beschlussvorschlags nimmt die Verwaltung hierzu Stellung:

**1. Rechtliche Bewertung (u.a. Prüfung der Zulässigkeit; ggf. Abweichung von bisherigen Beschlüssen der Stadtvertretung)**

**Aufgabenbereich: Eigener Wirkungskreis**

Der Landeshauptstadt Schwerin entstünden allein im Jahr 2022 etwa 4 Mio. Euro Mindereinnahmen (36 Mio. Euro / 450 Prozent x 400 Prozent = 32 Mio. Euro).

**2. Prüfung der finanziellen Auswirkungen**

**Art der Aufgabe:** -

**Kostendeckungsvorschlag entsprechend § 31 (2) S. 2 KV:** -

Einschätzung zu voraussichtlich entstehenden Kosten (Sachkosten, Personalkosten): -

**3. Empfehlung zum weiteren Verfahren**

**Es wird empfohlen:** Der Prüfantrag hat sich damit erledigt.

Dr. Rico Badenschier